



Stadtfeuerwehr Voitsberg leistete 1333 Einsätze

VOITSBERG. Die 50 aktiven Mitglieder der Stadtfeuerwehr Voitsberg hatten im vergangenen Jahr insgesamt 1333 Einsatz- und Dienstausrückungen zu verzeichnen. Mit diesen eindrucksvollen Zahlen, die bei der Wehrversammlung der Stadtfeuerwehr bekanntgegeben wurden, dokumentierten die FF-Mitglieder ihre große Einsatzbereitschaft. 26 Normal-, 19 Sonderübungen und 24 Schulungen dienten der Erhaltung und Verbesserung der Mannschaftsausbildung. Die Besetzung der Bezirksfunkstation „Florian Voitsberg“ erforderte enormen Zeitaufwand. Es mußten mehr als 1000 Funk- und Telefongespräche abgewickelt werden. Jedes Wehrmitglied rückte im Berichtsjahr 211 Mal aus und leistete 489 Stunden an freiwilliger Dienst- und Einsatzleistung. Das heißt, daß

im Jahresdurchschnitt jedes aktive Mitglied über zwölf Wochen seiner Freizeit bei der Feuerwehr verbrachte, wenn man zur Berechnung dieser Statistik die 40-Stunden-Woche heranzieht. Insgesamt leisteten die Voitsberger Feuerwehrmänner 26.940 Stunden an freiwilliger Tätigkeit. Würde man diese Stundenanzahl mit einem Mindeststundenlohn von 80 Schilling multiplizieren, ergibt das die stolze Summe von 2.155.000 S. Nach dem Tätigkeitsbericht dankte Abschnittsbrandinspektor Franz Gehr dem wegen Krankheit abwesenden Bürgermeister a.D. und Ehrenhauptbrandinspektor Hubert Kravcar für sein Verständnis, das er der Feuerwehr mehr als 30 Jahre lang entgegengebracht hat. Dafür wurde ihm die Verdienstmedaille in Gold der Freiwilligen Stadtfeu-

erwehr Voitsberg verliehen.

Neuwahlen

In geheimer Wahl wurde der bisherige Wehrkommandant Franz Gehr einhellig in seiner Funktion bestätigt. Zu seinem Stellvertreter wurde der Feuerwehrtechniker Kurt Rath gewählt. Gehr dankte für das ihm neuerlich entgegengebrachte Vertrauen und versicherte, daß er sich auch nach seiner bisherigen 25jährigen Kommandanten-tätigkeit weiterhin voll für die Belange der Feuerwehr und der damit verbundenen Tätigkeit zum Schutz der Bevölkerung einsetzen werde. Der neugewählte Stellvertreter Kurt Rath bekundete sein Bestreben, dem Wehrkommandanten mit all seiner ihm zur Verfügung stehenden Zeit zu unterstützen und im Sinne des Feuerwehrgedankens mitzuarbeiten. **Franz Gehr**

Wehrversammlung der Feuerwehr Voitsberg ● Verdienstmedaille in Gold für Hubert Kravcar

1333mal freiwillig im Einsatz

1333mal rückten die 50 aktiven Mitglieder der Stadtfeuerwehr Voitsberg im vergan-

genen Jahr zu diversen Einsätzen aus. Damit leistete jeder Wehrangehörige insge-

samt 12 Wochen freiwillig Dienst für die Feuerwehr.

Diese Zahlen legte Wehrkommandant ABI Franz Gehr in seinem Tätigkeitsbericht bei der kürzlich abgehaltenen Wehrversammlung der Stadtfeuerwehr vor. In geheimer Wahl wurden Franz Gehr in seinem

Amt bestätigt. Zu seinem Stellvertreter wurde der Feuerwehrtechniker Kurt Rath gewählt. Dem wegen Erkrankung abwesenden Bürgermeister a. D. Hubert Kravcar verliehen die Florianijünger die Verdienstmedaille in Gold der Stadtfeuerwehr.

1333 Einsatz- und Dienstausrückungen verzeichnete die Stadtfeuerwehr Voitsberg im Jahr 1991. Darunter auch Katastropheneinsätze.

Foto: JoWi

